

ALARMBEREITSCHAFT ANGESICHTS DER NEOLIBERALEN GEWALTOFFENSIVE DER SCHLECHTEN MEXIKANISCHEN REGIERUNG (ERSTER VON DREI TEILEN)

27. November 2021

An die Bevölkerung Mexikos und der Welt,

An die Medien:

1. Wir fordern das Ende des Krieges gegen die zapatistischen *Pueblos*

Wir sind alarmiert angesichts der Zuspitzung der paramilitärischen Aggressionen, der Kriminalisierung des Kampfes der Gemeinden, die Widerstand leisten und sich von unten organisieren, und der Verabschiedung von Dekreten, die auf die Durchsetzung neoliberaler kapitalistischer Projekte ausgerichtet sind, wie sie die schlechte mexikanische Regierung implementiert, wobei sie die Menschenrechte und ihre eigenen Gesetze missachtet.

Wir verurteilen die Aggressionen, die am vergangenen 21. November um 10:00 Uhr von Paramilitärs der Regionalen Organisation von Kaffeebauern aus Ocosingo (Organización Regional de Cafecultores de Ocosingo, ORCAO) aus der Gemeinde San Antonio Las Flores gegen Angehörige der Unterstützungsbasis der EZLN in der Gemeinde Moisés Gandhi verübt wurden, zum Rat der Guten Regierung „Nuevo Amanecer en Resistencia y Rebeldía por la Vida y La Humanidad“ gehört.

An diesem Tag erreichte eine Gruppe von Paramilitärs gegen 16:30 Uhr die autonome zapatistische Sekundarschule „Siguiendo el Caminar de los 2 Mártires“ und setzte drei Unterrichtsräume in Brand. Diese Schule war am 14. Oktober dieses Jahres schon einmal Ziel eines bewaffneten Angriffs geworden.

Außerdem entführte und folterte dieselbe paramilitärische Gruppe ORCAO am 8. November 2020 einen Compañero der zapatistischen Unterstützungsbasis aus der Gemeinde Moisés Gandhi.

Am 14. Oktober griff sie dieselbe Gemeinde mit Waffen an, was die gewaltsame Vertreibung von Compañeros und Compañeras zur Folge hatte.

Am 11. September 2020* entführte die ORCAO-Gruppe autonome Amtsträger vom Rat der Guten Regierung „Nuevo Amanecer en Resistencia y Rebeldía por la Vida y la Humanidad“ und hielt sie bis 19. September verschwunden.

Am 22. August 2020 wurde der Gemeinschaftsladen El Arcoiris an der Kreuzung namens Cuxuljá geplündert und in Brand gesteckt.

Mit den paramilitärischen Aggressionen, die von der schlechten Regierung unter Rutilio Escandón und von der mexikanischen Regierung aus gelenkt werden und sich gegen unsere Brüder und Schwestern von der Unterstützungsbasis der EZLN richten, sollen der Widerstand und die Verteidigung von Mutter Erde geschwächt werden, die die zapatistischen Pueblos aufrechterhalten haben. Außerdem soll damit der Kampf für das Leben geschwächt werden, den wir mit dem Nationalen Indigenen Kongress – Indigenen Regierungsrat (Congreso Nacional Indígena – Concejo Indígena de Gobierno, CNI-CIG) Tag für Tag träumen und weben.

Während die zapatistischen *Pueblos* mit ihrem alltäglichen Kampf und dem Aufbau der Autonomie Signale der Hoffnung an die Welt senden, gehen wir in unseren *Pueblos Originarios* langsam voran, verteidigen und säen Autonomie, verteidigen das kollektive Land, verknüpfen den Widerstand gegen die Merkantilisierung all dessen, was unser Territorium ausmacht, und gegen die Durchsetzung der kapitalistischen Projekte, die das Fortbestehen des Lebens auf der ganzen Welt infrage stellen.

Deshalb erkennen wir die zapatistischen *Pueblos* und ihren historischen Kampf als Hoffnung, dass der Widerstand und die Rebellion in Mexiko und weltweit nicht aufhören, immer wieder aufzukeimen, sodass ein Licht inmitten der kapitalistischen Dunkelheit erscheint und das kollektive Leben verteidigt wird.

Deshalb sind wir eins und die zapatistischen Gemeinden sind nicht allein. Aus diesem Grund fordern wir die Welt auf, die Stimme zu erheben, um das Ende des Krieges zu fordern, der gegen sie geführt wird, und die schlechte Regierung und ihre neoliberale Korruption anzuklagen, damit endlich Schluss ist mit dem Krieg der Aufstandsbekämpfung, mit dem versucht wird, das kollektive Herz zum Schweigen zu bringen, das mit seinem Schlag zur Verteidigung des Lebens aufruft.

Hochachtungsvoll

November 2021

Für die integrale Rekonstitution unserer Pueblos

Nie wieder ein Mexiko ohne uns

**Kommission für Koordination und Kontinuität, Nationaler Indigener Kongress –
Indigener Regierungsrat (Congreso Nacional Indígena – Concejo Indígena de Gobierno)**

Aus dem Spanischen von Katja

Original: <http://www.congresonacionalindigena.org/2021/11/27/alerta-ante-la-violenta-ofensiva-neoliberal-del-mal-gobierno-federal-mexicano-primera-parte-de-tres/>

* Die Entführung war im September 2021.